

Digitalisierung:  
Tod der  
Bibliothek?

Florian  
Seiffert

Muss man  
Sorge vor  
Digitalisierung  
haben?

Die Antwort!

Fazit

## Ist Digitalisierung der Tod der Bibliothek?

Eine ganz private Einschätzung.

Florian Seiffert

Zentralbibliothek der Sportwissenschaften  
der Deutschen Sporthochschule Köln

22. Februar 2018

# Inhaltsverzeichnis

Digitalisierung:  
Tod der  
Bibliothek?

Florian  
Seiffert

Muss man  
Sorge vor  
Digitalisierung  
haben?

Die Antwort!

Fazit

- 1 Muss man Sorge vor Digitalisierung haben?
- 2 Die Antwort!
- 3 Fazit



## Im engeren Sinne

Im ursprünglichen und engeren Sinne ist Digitalisierung die Erstellung digitaler Repräsentationen von ... analogen Medien. [2]







## Die Theorie geht so:

Wenn Bibliotheken ihre Bestände digitalisieren (lassen), also als elektronische Medien aus dem Internet abrufbar machen, braucht niemand mehr Bibliotheksgebäude, denn wo Server mit elektronischen Medien stehen, ist egal.

Stimmt diese Theorie?



CISCO SYSTEMS



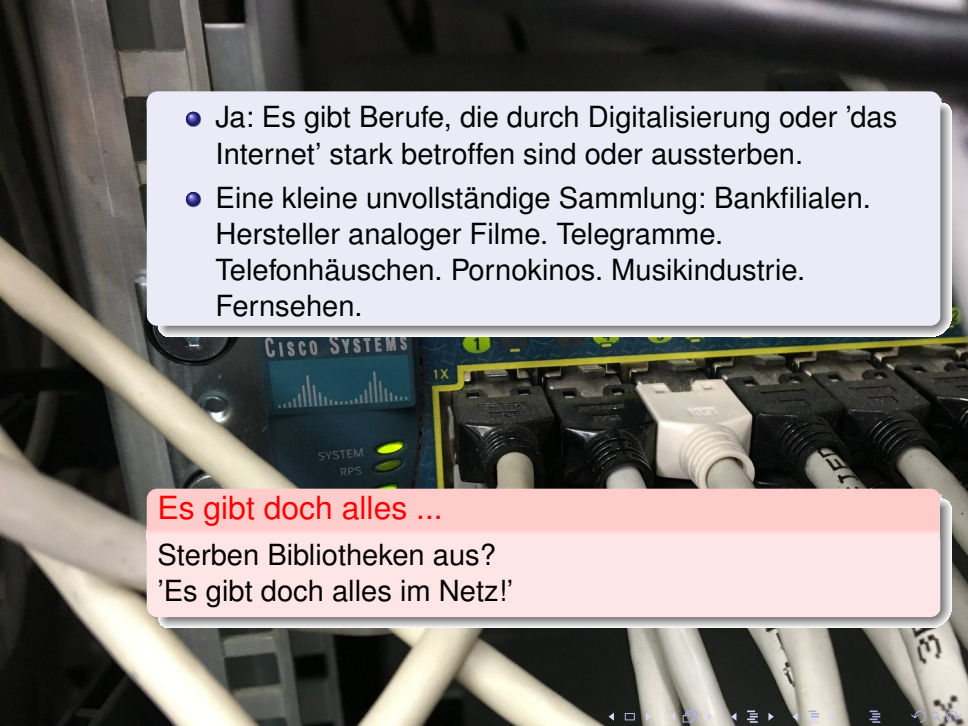
SYSTEM  
RPS  
STAT  
UTIL

1X

2X

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

VERTEIL

- 
- Ja: Es gibt Berufe, die durch Digitalisierung oder 'das Internet' stark betroffen sind oder aussterben.
  - Eine kleine unvollständige Sammlung: Bankfilialen. Hersteller analoger Filme. Telegramme. Telefonhäuschen. Pornokinos. Musikindustrie. Fernsehen.

Es gibt doch alles ...

Sterben Bibliotheken aus?

'Es gibt doch alles im Netz!'



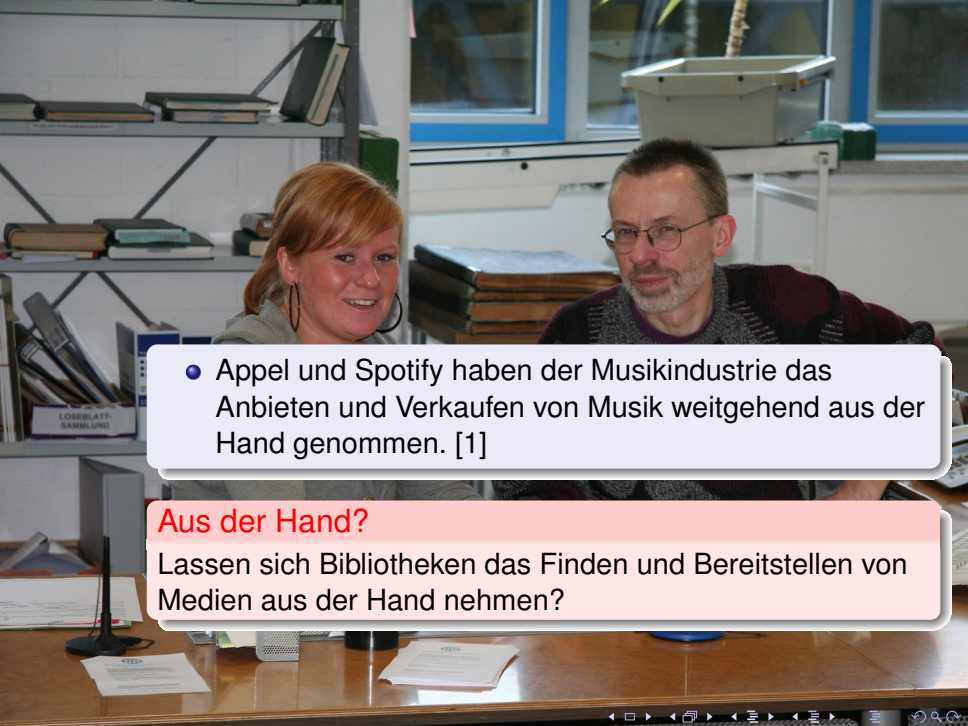


www.steppart.de

Die Frauen

Arbeitsgemeinschaft der Frauen  
Bundesliga für Frauen und Jugendliche, die die für den  
Lebenslauf wichtige Ausbildung...




- 
- Appel und Spotify haben der Musikindustrie das Anbieten und Verkaufen von Musik weitgehend aus der Hand genommen. [1]

### Aus der Hand?

Lassen sich Bibliotheken das Finden und Bereitstellen von Medien aus der Hand nehmen?



- 
- NetFlix, Online TV Recorder, Streaming und Co. Krempeln das Fernsehverhalten um.
  - Ich will ein Film zu jeder Zeit, an jedem Ort auf einem beliebigen Gerät zu einem fairen Preis sehen! [2]

das auch?

Kann Bibliothek das auch? Ein Medium an jedem Ort auf einem beliebigen Gerät zu einem fairen Preis?





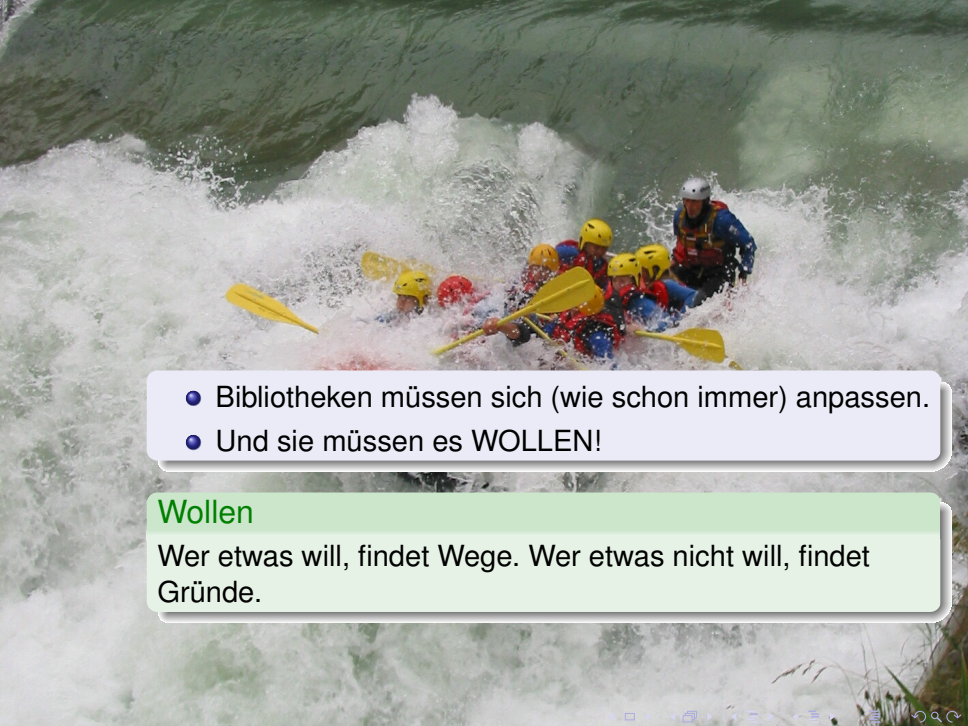
## Sand

Wer heute den Kopf in den Sand steckt, knirscht morgen mit den Zähnen.

- Vieles ändert sich. Bibliotheken auch. (Na und!?)
- Kann die Digitalisierung Bibliotheken überflüssig machen?
- Werden Bibliotheken verstaubte Büchermuseen?





- 
- Bibliotheken müssen sich (wie schon immer) anpassen.
  - Und sie müssen es WOLLEN!

## Wollen

Wer etwas will, findet Wege. Wer etwas nicht will, findet Gründe.



Oder schärfer:

Wenn es ein Paralleluniversum gäbe mit allem, außer Bibliotheken. Müsste man dann Bibliotheken erfinden?

Oder anders:

Was kann Bibliothek besser als das Internet?

(Kathrin Passig [3])

# Inhaltsverzeichnis

Digitalisierung:  
Tod der  
Bibliothek?

Florian  
Seiffert

Muss man  
Sorge vor  
Digitalisierung  
haben?

Die Antwort!

Fazit

- 1 Muss man Sorge vor Digitalisierung haben?
- 2 Die Antwort!
- 3 Fazit





Bibliotheken haben keine weißen Flecken, das Internet schon!

- Nur 1/3 der Zeitschriften der Bayerischen Staatsbibliothek liegt auch elektronisch vor! [3]
- Die Kunsthistorische Forschung ist nur z.T. im Internet [3]
- Es fehlt im Netz der größte Teil der urheberrechtlich geschützten Publikationen des 20 Jahrhunderts [3]
- Unselbstständige Werke<sup>a</sup> gibt es meist nur in Bibliotheken. [4]

---

<sup>a</sup> Artikel und Aufsätze aus Zeitschriften und Sammelbänden, Kongressakten, Festschriften usw.



## Noch ein paar Beispiele:

- Die allerwenigsten Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten der ZBSport sind im Netz zugänglich! Sie gibt es nur in Köln an der Sporthochschule in der Bibliothek.
- Das Internet eröffnet die ganze Welt. Die kann aber auch sehr groß sein. **Auskunft** hilft durch 'die ganze Welt!'
- Bibliotheken machen Medien öffentlich zugänglich (s. Grundgesetz Artikel 5, Absatz 1). Das machen Firmen (die Gewinn erzielen müssen) nicht (unbedingt)! [3]
- Bibliotheken haben nur schwer manipulierbare (Papier-)Medien! Google könnte leicht (allzu leicht) Treffermengen manipulieren, Medien nicht anzeigen etc. Die Folgen sind kaum vorstellbar (furchtbar).



In  
IV Libros  
Regum  
Tom,  
I, II, et III.

A.  
2.  
o.  
B. A. S.

Tom  
A. 2. o.

H.  
V.  
B. A. S.

MMEN  
RH. IN  
AT VOR  
ANGEN  
TAS.  
Auch  
1771

Shu  
In  
Select  
Script  
Loc  
Tom  
I

Oliver  
In  
Select  
Script  
Loc  
Tom  
I  
S. 1700  
tam

In  
lect  
Script  
Loc  
Tom  
II

I. Doryni  
Grambsy  
Index Bibl  
Specialis.

COMMENTARIJ  
In IV Lib Regum

Tomus  
II, & III.

PSALM  
II

P.  
2.  
B. A. S.

Tom  
I

Tom  
II

A.  
B. A. S.

A.  
B. A. S.

Noch mehr Beispiele:

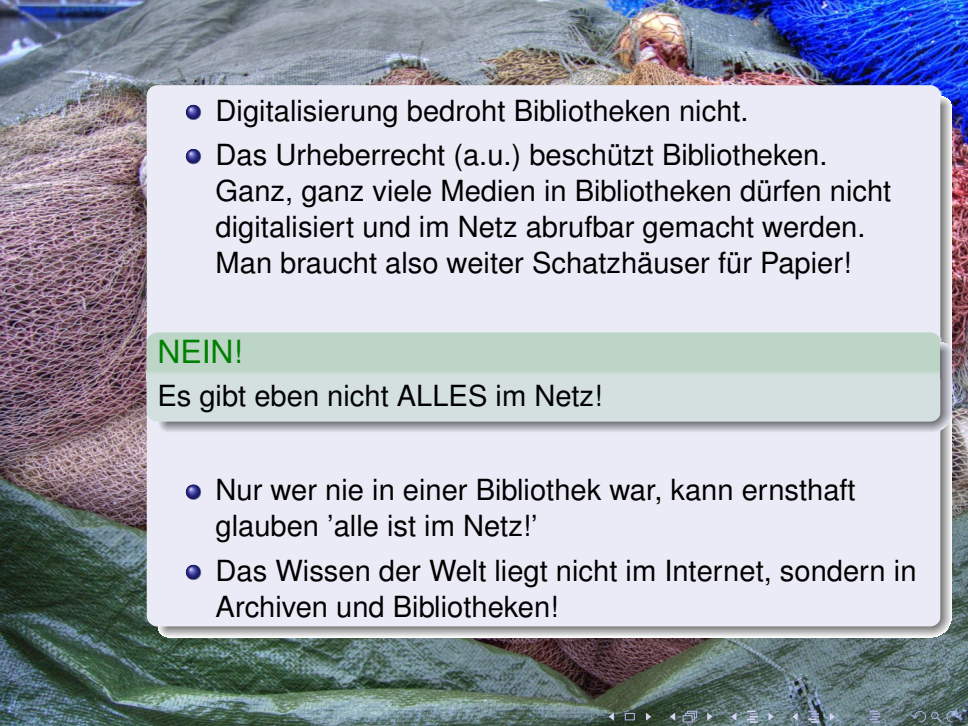
- In Bibliotheken kann man zur Not am Papier prüfen, ob das elektronische Medium authentisch ist. Man kann sich die Originale der Digitalisate anschauen!
- Dritte Ort sind wichtig! [1]
- Reiz des Haptischen, Blättern im Vergilbten, Atmosphäre, keine Hunde, tolle Bauten, geheizte Räume, freies Internet, Stöbern!, kostenlos und frei zugänglich gibt es urheberrechtlich geschütztes Material: Lizenzierte Angebote, Wiener Zeitung, FAZ, Stadtanzeiger, Datenbanken, ...

Hallo Kathrin Passig:

Deshalb sterben Bibliothek nicht aus. Deshalb müsste man sie erfinden, wenn es sie noch nicht gibt! In ihnen ruhen Schätze, die es nicht im Internet gibt (und wohl auch nie geben wird.) Sie sind keine verstaubten Büchermuseen, sondern Schatzhäuser.





- 
- Digitalisierung bedroht Bibliotheken nicht.
  - Das Urheberrecht (a.u.) beschützt Bibliotheken. Ganz, ganz viele Medien in Bibliotheken dürfen nicht digitalisiert und im Netz abrufbar gemacht werden. Man braucht also weiter Schatzhäuser für Papier!

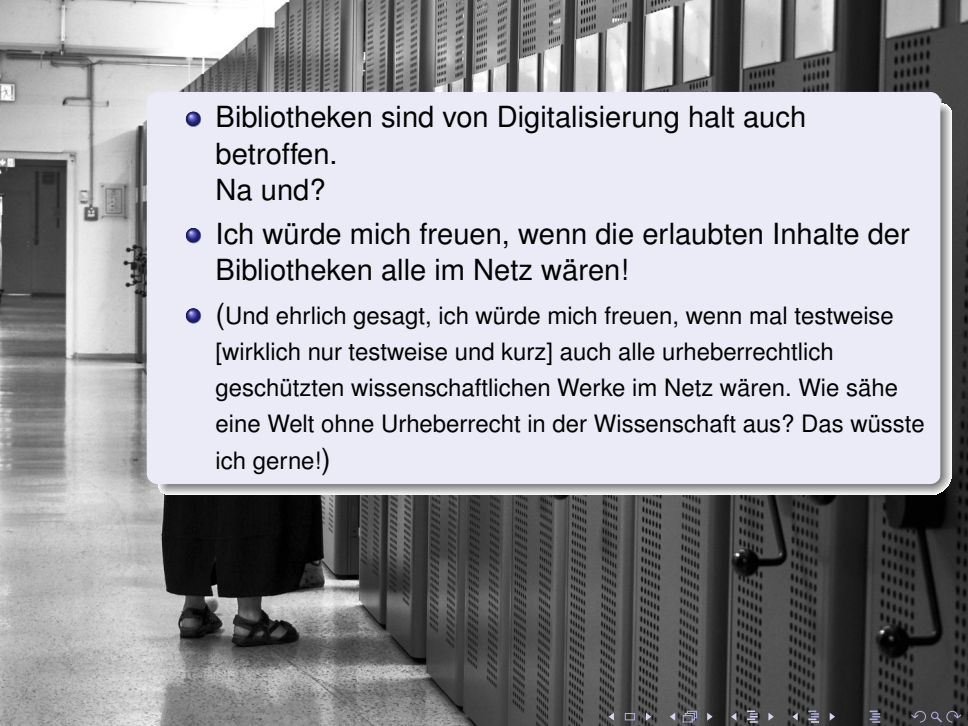
**NEIN!**

Es gibt eben nicht ALLES im Netz!

- Nur wer nie in einer Bibliothek war, kann ernsthaft glauben 'alle ist im Netz!'
- Das Wissen der Welt liegt nicht im Internet, sondern in Archiven und Bibliotheken!





- 
- Bibliotheken sind von Digitalisierung halt auch betroffen.  
Na und?
  - Ich würde mich freuen, wenn die erlaubten Inhalte der Bibliotheken alle im Netz wären!
  - (Und ehrlich gesagt, ich würde mich freuen, wenn mal testweise [wirklich nur testweise und kurz] auch alle urheberrechtlich geschützten wissenschaftlichen Werke im Netz wären. Wie sähe eine Welt ohne Urheberrecht in der Wissenschaft aus? Das wüsste ich gerne!)

Google

msn

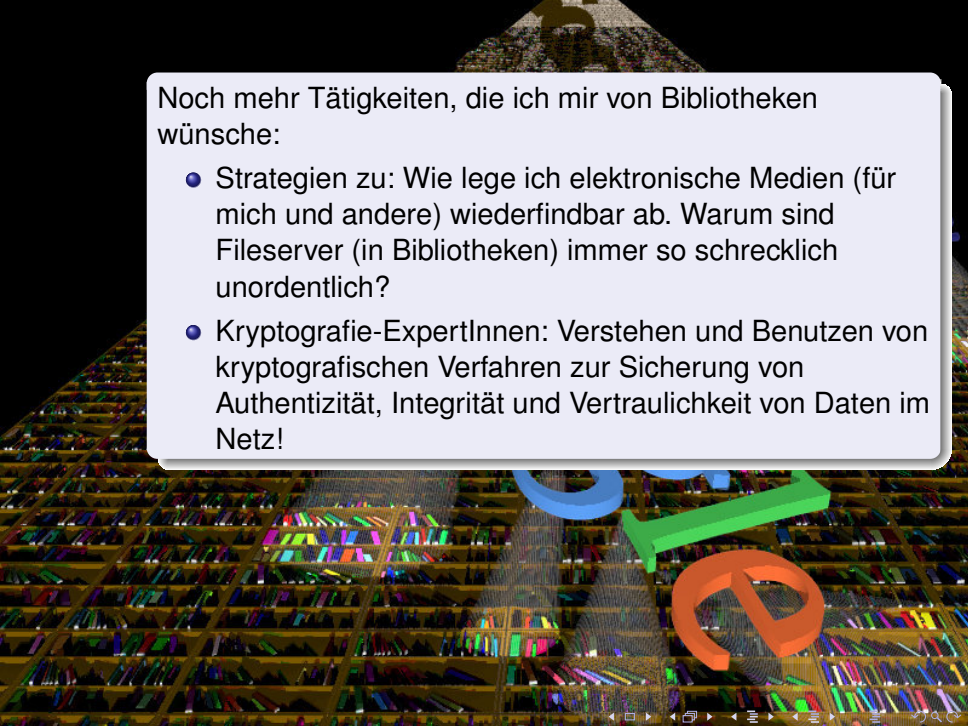
## Weitere Tätigkeiten, die ich mir von Bibliotheken wünsche:

- SuchexpertInnen: Wenn das Hauptmedium der Information nicht mehr Papier, sondern elektronische Medien sind (oder werden), dann sollte es in Bibliotheken (mehr) Expertinnen und Experten dafür geben! (Suche ist mehr, als nur Google!)
- Strategien zu: Wie archiviere und sichere ich (private) elektronische Medien lange Zeit?



Google

msn



Noch mehr Tätigkeiten, die ich mir von Bibliotheken wünsche:

- Strategien zu: Wie lege ich elektronische Medien (für mich und andere) wiederfindbar ab. Warum sind Fileserver (in Bibliotheken) immer so schrecklich unordentlich?
- Kryptografie-ExpertInnen: Verstehen und Benutzen von kryptografischen Verfahren zur Sicherung von Authentizität, Integrität und Vertraulichkeit von Daten im Netz!

# Inhaltsverzeichnis

Digitalisierung:  
Tod der  
Bibliothek?

Florian  
Seiffert

Muss man  
Sorge vor  
Digitalisierung  
haben?

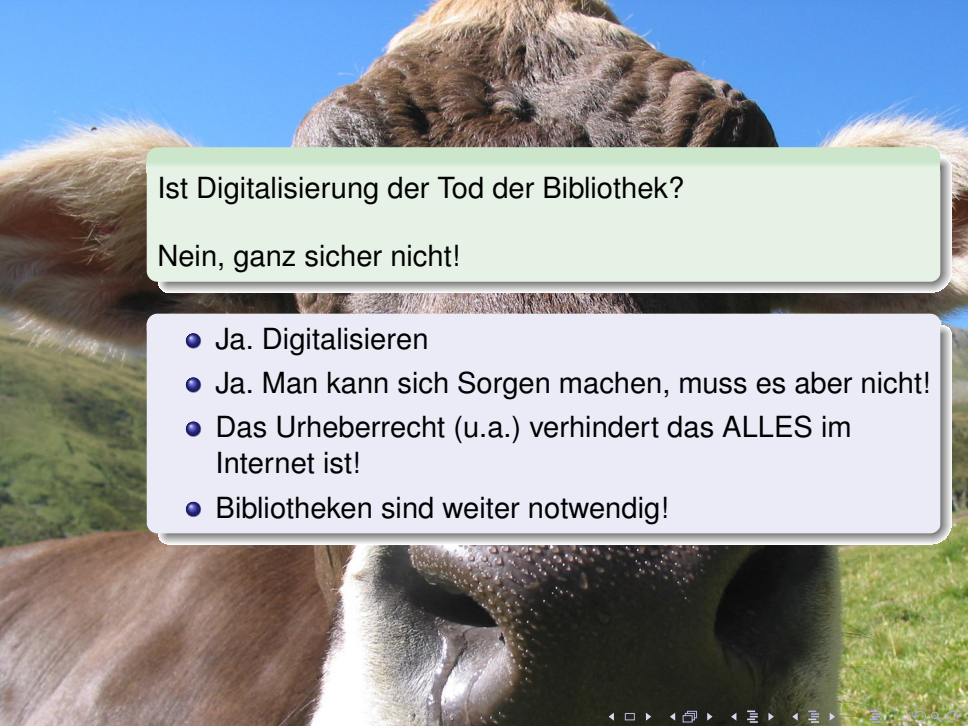
Die Antwort!

Fazit

- 1 Muss man Sorge vor Digitalisierung haben?
- 2 Die Antwort!
- 3 Fazit





A close-up photograph of a horse's head, showing its brown and white fur, eyes, and nose. The background is a bright blue sky and green grass. Two text boxes are overlaid on the image: a light green one at the top and a white one below it.

Ist Digitalisierung der Tod der Bibliothek?

Nein, ganz sicher nicht!

- Ja. Digitalisieren
- Ja. Man kann sich Sorgen machen, muss es aber nicht!
- Das Urheberrecht (u.a.) verhindert das ALLES im Internet ist!
- Bibliotheken sind weiter notwendig!








## Dies ist ein Dokument der ZBSport:

- zu finden unter <http://www.vifasport.de/docs/vortrag-seiffert-wien-2018.pdf>.
- In Kürze finden Sie den Vortrag auch auf den Seiten der TU-Dortmund  
<https://eldorado.tu-dortmund.de/>
- Eine Onlineversion mit Sprache und Folien gibt es als Video bei:  
<https://www.youtube.com/user/mrfloh>

A sunset scene with a bright sun partially obscured by a light green horizontal bar. The sun's reflection is visible on the water below. The background is a gradient of purple and blue.

Danke!

- Ich danke für die Aufmerksamkeit



<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/182362/umfrage/weltweiter-umsatz-der-musikindustrie-nach-k06.022018>. IFPI. (n.d.). **Weltweiter Umsatz der Musikindustrie in den Jahren 1999 bis 2016 nach Segmenten (in Milliarden US-Dollar)**. In Statista - Das Statistik-Portal.



<https://help.netflix.com/de/node/24926>,  
12.02.2018



<http://www.zeit.de/digital/internet/2013-11/passig-bibliotheken-internet>,  
**Kathrin Passig: Die Zukunft des Papierverleihs**,  
07.02.2018

# Literatur II


Digitalisierung:  
Tod der  
Bibliothek?

Florian  
Seiffert


Muss man  
Sorge vor  
Digitalisierung  
haben?

Die Antwort!

Fazit

 [https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:List\\_of\\_hoaxes\\_on\\_Wikipedia](https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:List_of_hoaxes_on_Wikipedia), **14.02.2018**

 <https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Vandalismus>, **14.02.2018**

 <http://www.deutschlandfunk.de/informationengewinnung-wozu-noch-bibliotheken-1184.de.html>, **12.02.2018** 'Wozu noch Bibliotheken von Michael Knoche'

 Private Mitteilungen Dr. Jürgen Schiffer, Stephanie Häupl, Birgit Schmitt, Herbert Spille. Alle ZBSport: <http://www.zbsport.de/>.



# Literatur III

Digitalisierung:  
Tod der  
Bibliothek?

Florian  
Seiffert

Muss man  
Sorge vor  
Digitalisierung  
haben?

Die Antwort!

Fazit



[http://b-u-b.de/  
die-bibliothek-als-dritter-ort/](http://b-u-b.de/die-bibliothek-als-dritter-ort/), 12.02.2018.  
Dritte Orte.



[https:  
//de.wikipedia.org/wiki/Digitalisierung](https://de.wikipedia.org/wiki/Digitalisierung),  
14.02.2018.